

Der alltägliche Umgang mit kranken Menschen in gesundheitsfördernden Einrichtungen und Krankenhäusern konfrontiert ständig mit ethischen Fragestellungen und Konfliktsituationen. Die Notwendigkeit, ethische Reflexion und Beratung im Krankenhausbereich zum Wohle der Patient\*innen, der Angehörigen wie auch der Ärzt\*innen und Pflegekräfte zu professionalisieren und organisatorisch zu implementieren, rückt heute in den einzelnen Einrichtungen sowie auf Trägerebene verstärkt ins Bewusstsein.

Dieses Seminar will daher Mitarbeiter\*innen katholischer Krankenhäuser im Erzbistum Paderborn in Ergänzung zu ihrer beruflichen Kompetenz die Möglichkeit bieten, inhaltliches und methodisches Basiswissen für ihre (künftige) Tätigkeit in der ethischen Beratung zu erwerben. Dies soll unabhängig davon geschehen, über welche konkreten Strukturen der Ethik-Beratung ihre jeweilige Einrichtung bereits verfügt oder welche sie sich in Zukunft geben wird.

Die zweitägige Veranstaltung will

- in die Grundlagen christlich fundierter Ethik und ethischer Entscheidungsfindung einführen,
- Kenntnisse über Aufgaben, Ziele, Grenzen und Möglichkeiten von Ethik-Beratung vermitteln,
- die Methode ethischer Fallbesprechung vorstellen und ethisches Argumentieren an Modellfällen einüben,
- sowie über mögliche Formen der Implementierung von ethischer Beratung in den einzelnen Einrichtungen (ggf. im Verbund) informieren.

Inhaltliche Impulse, Kleingruppenarbeit und Raum für Austausch und Konkretion durch Rückgriff auf Praxisbeispiele wollen anregen, den eigenen moralischen Standpunkt zu reflektieren und selbstkritisch in den Blick zu nehmen. Ziel ist es, die Fähigkeit der Teilnehmenden zu stärken, ihr Tun reflektiert in Worte zu fassen, ethische Probleme zu erkennen und in Entscheidungsprozesse zu überführen und getroffene Entscheidungen argumentativ zu begründen. Außerdem sollen erste Perspektiven aufgezeigt werden, wie Strukturen der Ethik-Beratung in der eigenen Einrichtung entwickelt werden können.

Die Teilnehmer\*innen erhalten eine Teilnahmebescheinigung.

Im Anschluss an dieses Basisseminar können mit den Organisatoren vertiefende und ergänzende Aufbaumodule geplant werden zu Einzelthemen (z. B. ethische Fallbesprechungen, Moderator\*innentraining, Patientenverfügung, Abbruch lebenserhaltender Maßnahmen, Sterbebegleitung).

Sie sind freundlich eingeladen.

*Dr. Klaus Klother*                      *Ralf Nolte*  
Vorsitzender des                      Vorstand, Diözesan-Caritasdirektor  
Diözesanen Ethikrates

*Dr. Ulrich Dickmann*, stv. Akademiedirektor

#### Referent:

*Prof. Dr. theol. Franz-Josef Bormann*, Professor für Moraltheologie an der Kath.-Theol. Fakultät der Universität Tübingen; seit 2007 Mitglied des Diözesanen Ethikrates des Erzbistums Paderborn, 2016 bis 2024 Mitglied des Deutschen Ethikrates, 2010 bis 2022 Mitglied der Zentralen Ethikkommission bei der Bundesärztekammer

#### Tagungsverlauf

##### Donnerstag, 14. November 2024

- |                 |  |
|-----------------|--|
| 09:30 Uhr       | Anreise/Stehkaffee   |
| 10:00–11:30 Uhr | Begrüßung und Einstieg ins Thema<br><br>Von der alltäglichen Praxis zur ethischen Reflexion: zum Unterschied von Moral und Ethik |
| 11:45–12:30 Uhr | Einführung in verschiedene Ansätze ethischer Reflexion   |
| 12:30 Uhr       | Mittagessen  |
| 14:15–15:00 Uhr | Die Frage nach einem obersten handlungsleitenden Prinzip   |
| 15:00 Uhr       | Nachmittagskaffee  |
| 15:30–16:30 Uhr | Vorstellung des integrativen Modells ethischer Fallbesprechung   |
| 16:45–18:15 Uhr | Praktische Einübung<br>(1. Fallbesprechung)  |

- |                 |                                 |
|-----------------|---------------------------------|
| 18:15 Uhr       | Abendessen                      |
| 19:00–20:30 Uhr | Kommunikation im Krankenhaus    |
| anschließend    | Ausklang, vertiefende Gespräche |

##### Freitag, 15. November 2024

- |                 |  |
|-----------------|--|
| ab 07:00 Uhr    | Frühstück  |
| 08:45 Uhr       | Morgengebet  |
| 09:00–10:30 Uhr | 2. Fallbesprechung (zu einem aktuellen Thema aus den Einrichtungen)                |
| 10:30 Uhr       | Kaffeepause  |
| 11:00–12:30 Uhr | 3. Fallbesprechung (zu einem aktuellen Thema aus den Einrichtungen)                |
| 12:30 Uhr       | Mittagessen  |
| 13:30–14:30 Uhr | Organisationelle Aspekte zur Implementierung einer ethischen Kultur im Krankenhaus |
| 14:30–15:00 Uhr | Auswertung des Seminars / Ende der Veranstaltung                                   |

#### Tagungsleitung:

Dr. Ulrich Dickmann, stv. Akademiedirektor

#### Tagungssekretariat für diese Tagung:

Manuela Siepmann, Telefon: 02304 477-153, siepmann@akademie-schwerte.de  
Montag bis Donnerstag, 08:00–12:00 Uhr  
Freitag, 08:00–11:30 Uhr

#### TG.-Nr.: P05SCRM002

Ihre Anmeldung erbitten wir auf elektronischem Wege direkt über den Programmbaustein unserer Homepage ([LINK zur Anmeldung](#) [bitte unter »Bemerkung« Ihre Profession sowie den Namen Ihrer Einrichtung bzw. Ihres Trägers angeben])

oder zusammen mit Kolleg\*innen als Sammelanmeldung über Ihr Krankenhaus direkt an unser Tagungssekretariat.

**Anmeldeschluss: 4. November 2024**

### Bestätigung:

Wir bestätigen die Annahme Ihrer Anmeldung. Reisen Sie bitte nicht an, wenn Sie ohne Bestätigung geblieben sind.

### Kosten:

Teilnahmebeitrag pro Person

– inkl. Verpflegung und Unterkunft: EZ 260 / DZ 247,50 €

– inkl. Verpflegung, ohne Unterkunft: 211 €

Teilleistungen, die nicht in Anspruch genommen werden, können nicht abgezogen werden, weil die Berechnungen auf einer Pauschalkalkulation beruhen.

### Ausfallkosten:

– bei Rücktritt 13 bis 2 Tage vor Veranstaltungsbeginn: 80 %

– bei späterem Rücktritt/Nichtteilnahme/vorzeitigem Beenden der Teilnahme: 100 %

Stornierungen sind ausschließlich an das zuständige Tagungssekretariat zu richten und bedürfen der Schriftform.

### Zahlungsweise:

Über den Teilnahmebeitrag erhalten Sie nach Veranstaltungsende eine Rechnung.

### Datenschutzinformationen:

Informationen zu unserer Verarbeitung Ihrer Daten finden Sie unter <https://www.kefb.de/datenschutz/informationspflicht-datenschutz>

Die Anrechenbarkeit der Veranstaltung im Rahmen der **Zertifizierung der ärztlichen Fortbildung der Ärztekammer Westfalen-Lippe** wird beantragt.

Die Fortbildungsmaßnahme wird anerkannt von:



---

### Weiteres Seminarangebot

#### Moderation ethischer Fallbesprechungen

Seminar für (künftige) Moderator\*innen

Um angesichts eines ethischen Konflikts zu einer konkreten Empfehlung zu gelangen, benötigen ethisch strukturierte Fallbesprechungen eine kundige Moderation des Beratungsverlaufs. Den Moderator\*innen kommt hierbei eine verantwortungsvolle Aufgabe zu, die ethische Grundkompetenz sowie einschlägige methodische Kenntnisse voraussetzt. Dieses zweitägige Seminar will Mitarbeiter\*innen katholischer Krankenhäuser bzw. Altenhilfeeinrichtungen im Erzbistum Paderborn für ihre (künftige) Tätigkeit als Moderator\*innen ethischer Fallbesprechungen schulen. Das Moderieren ethischer Fallbesprechungen wird mittels eines Modells für die ethisch strukturierte Fallbesprechung anhand beispielhafter Fälle aus dem jeweils eigenen Tätigkeitsfeld mit verteilten Rollen durchgespielt und eingeübt. Die anschließende Reflexion auf Gesprächsverlauf und Moderation dient der Klärung der Anforderungen an Rolle und Aufgaben der Moderator\*innen.

#### 2 Tage (Termine nach Absprache)

---

#### Katholische Akademie Schwerte

Bergerhofweg 24, 58239 Schwerte

Telefon: 02304 477-0, Telefax: 02304 477-599

info@akademie-schwerte.de

[www.akademie-schwerte.de](http://www.akademie-schwerte.de)

Träger der Einrichtung:



Kooperationspartner: Diözesaner Ethikrat



# Ethische Beratung im Krankenhaus

Basisseminar für Mitarbeiter\*innen  
katholischer Krankenhäuser im Erzbistum Paderborn

14.–15. November 2024

In Kooperation mit  
Diözesaner Ethikrat Paderborn  
und  
Caritasverband für das Erzbistum Paderborn e. V.



Katholische Akademie  
Schwerte